

Idoneität – Genealogie – Legitimation
Überlegungen zur Begründung und Akzeptanz von dynastischer Herrschaft im hohen und späten Mittelalter

14.30 **Begrüßung und Einleitung / Welcome and Introduction**
Thomas Bürger - Generaldirektor der SLUB
Hans Vorländer - Sprecher des SFB 804
Cristina Andenna und Gert Melville - Projekt C

14.50 Eröffnungsvortrag: Idoneität - Begründung und Kriterium für die Akzeptanz von Königsherrschaft im 11. Jahrhundert
Stefan Weinfurter (Heidelberg)

15.30 Gemeinsame Einsichtnahme in mittelalterliche Handschriften in der SLUB

**I. Sektion:
Der Herrscher als Einzelperson**
Sektionsleitung: Alheydis Plassmann (Bonn)

17.00 Physische Idoneität? Zum Problem körperlicher Versehrtheit bei der Eignung als Herrscher im Mittelalter
Oliver Auge (Kiel)

17.40 Ein König vor Kritik. Matthew Paris und seine Chronica maiora
Miriam Weiss (Trier)

18.20 Mangelnde Legitimität durch Genealogie? Parzivals persönliche Idoneität
Marina Münkler (Dresden)

**II. Sektion:
Die Dynastie**
Sektionsleitung: Martin Kintzinger (Münster)

09.00 Idoneität. Eine Ordnungskategorie oder eine Frage des Rangs?
Jörg Peltzer (Heidelberg)

09.40 Neue Herrschaft in neuen Reichen: normannische Königtümer in England und Sizilien

Thomas Foerster (Bergen/Norwegen)

10.20 The Emergence of a Dynasty. Succession to the Throne in Norway until 1260
Sverre Bagge (Bergen/Norwegen)

Kaffeepause / Coffee Break

11.10 Définir la régence des femmes: le cas d'un État franco-italienne à la fin du Moyen Âge
Laura Gaffuri (Turin/Italien)

11.50 Die Rationalisierung monarchischer Herrschaft und der Umbau traditionaler Legitimationsmuster: Das Beispiel der spätmittelalterlichen Königsabsetzungen
Frank Rexroth (Göttingen)

Mittagspause / Lunch Break

**III. Sektion:
Die Genealogie**

A: Genealogisches Denken
Sektionsleitung: Francesco Panarelli (Potenza)

14.30 Genealogische Konstruktionen
Gert Melville (Dresden)

15.10 Genealogie als Idoneitätskategorie am Beispiel der frühen Staufer
Kai Hering (Dresden)

15.50 *Iste non ponitur in recta linea arboris genealogie*: Diagrams and legitimacy in French royal genealogies
Marigold Anne Norbye (London)

Kaffeepause / Coffee Break

16.40 Selbstbild oder Projektion? Historiographische Traditionen am Hof der Herzöge von Burgund
Robert Stein (Leiden/Niederlande)

17.20 *Nobilitas animi*: Attribut oder Requisite einer *nobilitas sanguinis*? Die ideologische Reflexion am aragonensischen Hof von Neapel
Fulvio Delle Donne (Potenza/Italien)

B. Genealogie und Raum
Sektionsleitung: Gerd Schwerhoff (Dresden)

09.00 Herkommen und Haus, Stamm und Land. Zu konkurrierenden Konzepten politischer Raumbildung in der genealogischen Dynastiegeschichtsschreibung des Spätmittelalters
Birgit Studt (Freiburg)

09.40 Invented Genealogies as Tools of Legitimation. Huns, Hungarians, Scotts and their Imagined Dynastic Connections
József Laszlovsky (Budapest/Ungarn)

10.20 Idoneität der Dynastie *versus* wechselnde Räume, am Beispiel Spalatin
Reinhardt Butz (Dresden)

Kaffeepause / Coffee Break

11.10 Das Identifikations- und Legitimationspotential des Raumes, am Beispiel der *Genealogia principum Tugro-Brabantinorum*
Tobias Tanneberger (Dresden)

11.50 Tracing Patterns: Marriage Strategies of the Medieval Hungarian Nobility
Zsolt Hunyadi (Szeged/Ungarn)

12.30 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion/ Summary and Final Discussion
Uwe Israel (Dresden)